

# Deutsche Sprache

25. Jahrgang 1997

ZEITSCHRIFT  
FÜR  
THEORIE  
PRAXIS  
DOKUMENTATION

Im Auftrag des  
Instituts für deutsche Sprache, Mannheim

herausgegeben von  
Siegfried Grosse (Geschäftsführung),  
Hans-Werner Eroms, Gisela Harras und Gerhard Sticker



ERICH SCHMIDT VERLAG

# JAHRESINHALTSVERZEICHNIS 1997

Seite

*Aufsätze:*

- 21 ULRICH AMMON/BIRTE KELLERMEIER (DUISBURG)  
Dialekt als Sprachbarriere passé?  
25 Jahre danach: Versuch eines Diskussions-Erweckungsküsschens
- 157 GERD ANTOS (HALLE)  
Sprachregelung  
Zur Einführung der Verwaltungssprache in den neuen Ländern  
am Beispiel von ‚Förderprogrammen Ost‘
- 144 PETER AUER/KARIN BIRKNER/FRIEDERIKE KERN (HAMBURG)  
Spiegel der Wende in der biographischen Selbstdarstellung  
von ostdeutschen Bewerberinnen und Bewerbern in Bewerbungsgesprächen
- 98 CHRISTIAN BERGMANN (ZWICKAU)  
Über das „Herausbrechen“ und „Zersetzen“ von Menschen
- 123 ANGELA BIEGE/INES BOSE (HALLE)  
Untersuchungen zur Redeweise in Landtagen
- 39 URSULA BREDEL/JEANETTE DITTMAR (BERLIN)  
Strukturelle Planbrüche als Hinweise auf Registerkonflikte  
im Sprachgebrauch von Ostberlinern nach der Wende
- 289 EVA BREINDL (MANNHEIM)  
DaF goes Internet! Neue Entwicklungen in Deutsch als Fremdsprache
- 165 HEIKO DIEKMANNSENKE (KOBLENZ)  
Sprachliche Ostidentität?  
Ostprofilierung bei Parteien in den neuen Bundesländern
- 187 ULLA FIX (LEIPZIG)  
*Erklären und Rechtfertigen*  
Die Darstellung der eigenen sprachlich-kommunikativen Vergangenheit  
in Interviews. Ein Analyseansatz
- 103 CLAUDIA FRAAS (MANNHEIM)  
„Die Sozialistische Nation – Sie war eine Chimäre“  
Interpretationsmuster und Interpretationskonflikte
- 132 HEIKO HAUSENDORF (BIELEFELD)  
*gerade hier im Osten die frauen*  
Soziale Kategorisierung, Macht und Moral
- 97 WERNER HOLLY/STEPHAN HABSCHIED (CHEMNITZ)  
Vorwort zu „Sprache in blühenden Landschaften“
- 195 INGRID KÜHN/KLAUS ALMSTÄDT (HALLE-WITTENBERG)  
*Rufen Sie uns an –*  
Sprachberatung zwischen Sprachwacht und Kummertelefon
- 360 MARTINA MANGASSER-WAHL (SAARBRÜCKEN)  
Roschs Prototypentheorie in Deutschland –  
Ein nicht typischer Rezeptionsfall
- 114 KORNELIA PAPE (MAGDEBURG)  
Schlag-(Wort-)Abtausch im Landesparlament  
Analysen zu Debatten über Bildungspolitik

Seite

- 252 RENATE PASCH (MANNHEIM)  
Weil mit Hauptsatz –  
Kuckucksei im *Denn*-Nest
- 1 RAINER RATH (SAARBRÜCKEN)  
„Äußerungseinheit“ oder „möglicher Satz“?
- 176 RUTH REIHER (BERLIN)  
Annäherung und Kontroversen – Sprachentwicklung in Berlin
- 54 JOSEF SCHU (SAARBRÜCKEN)  
\_telefon. Lexikalischer Wandel durch Wortbildung
- 232 GUNTHER SCHÜNK (WÜRZBURG)  
Regionalismus – Ein sprachwissenschaftlicher Begriff?
- 343 KATHRIN STEYER/WOLFGANG TEUBERT (MANNHEIM)  
Deutsch-Französische Übersetzungsplattform  
Ansätze, Methoden, empirische Möglichkeiten
- 272 ANETTE STÜRMER/STEPHAN OBERHAUSER/ALBERT HERBIG/  
BARBARA SANDIG (SAARBRÜCKEN)  
Bewerten und Bewertungsinventar:  
Modellierung und computergestützte Rekonstruktionsmöglichkeiten
- 209 KLAUS WELKE (BERLIN)  
Eine funktionalgrammatische Betrachtung zum Reflexivum:  
Das Reflexivum als Metapher

*Dokumentation*

- 379 KRISTIN BÜHRIG (HAMBURG)  
Pflegekommunikation  
22. Sitzung des Arbeitskreises „Angewandte Gesprächsforschung“
- 383 ELKE DONALIES (MANNHEIM)  
Der Basler-Nachlaß im IDS
- 83 JÖRG KILIAN (BRAUNSCHWEIG)  
Das 20. Jahrhundert:  
„Sprachgeschichte – Zeitgeschichte“  
Jahrestagung 1997 des Instituts für deutsche Sprache  
(Mannheim, 11.–13. März 1997)
- 93 VICTOR VASCENCO (MANNHEIM)  
Tagung „40 Jahre Temeswarer Germanistik“  
(Westuniversität Temeschburg, 24.–27. Oktober 1996)

96 *Notizen*

- 207 Anschriften der Autoren der Beiträge „Sprache in blühenden Landschaften“